



Bildungs- und  
Exerzitienhaus  
Kloster Salmünster

# Angebote zum Leben



## April – Dezember 2021

vorläufige Programmplanung: Stand 08.032021  
Bitte informieren Sie sich über aktuelle Änderungen!

**mit**MENSCHEN



KATHOLISCHES NETZWERK  
BAD SODEN-SALMÜNSTER

Herzlich willkommen!

Es ist ein zufälliger Schnappschuss aus dem Garten des Bildungshauses. Als wir uns das Bild noch einmal angeschaut haben, haben wir ihn erst entdeckt, den Engel – zusammengefügt aus einer Osterglocke und einem Schneehäubchen.

Er bringt uns die Botschaft: Der lange Winter ist bald vorbei, neues Leben bricht auf, die Natur wird wieder bunter. Und er weckt in uns auch die Hoffnung auf ein Ende der „Corona-Eiszeit“, wo endlich wieder Begegnung und Nähe möglich werden, Resignation und Zweifel sich in Freude am Leben verwandeln und ein eintöniger grauer Lockdown-Alltag in buntes und vielfältiges Leben.

Bis dahin grüßt Sie herzlich

Für das Team des Bildungshauses

Ihr  
Bernd Heil

## Jahresübersicht

Die am rechten Rand stehende Seitenzahl verweist auf die ausführliche Kursbeschreibung

### April

9.-11.	Wiederentdeckung der Tugenden <i>Gerald Weidner</i>	24
12.	Meditationskreis am Montag <i>Dorothee Stitz</i>	8
15.	Meditation in Bewegung <i>Christa Wentzel</i>	14
19.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
19.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
21.-25.	Beten mit den Füßen <i>Ferdinand Rauch, Bernd Heil</i>	16
22.	Geführte Autobiografie (Fortführung Jahreskurs 2020) <i>Gerald Weidner</i>	22
24.	Studententag Sozialraumanalyse <i>Andreas Groher, Karin Glöckner</i>	22
26.	Taizégebet	7

### Mai

3.	Meditationskreis am Montag <i>Dorothee Stitz</i>	8
6.	Grundkurs für Lektoren <i>Alfred Streib</i>	23
14.-16.	Tanzwochenende: Maria <i>Ilona Götz</i>	9
17.	Meditationskreis am Montag <i>Dorothee Stitz</i>	8
17.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
17.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
20.	Grundkurs für Lektoren <i>Alfred Streib</i>	23

22.	Musikalischer Studientag: Mozart <i>Albrecht Goebel</i>	19
22.	Resilienztraining – Modul 1 <i>Christa Richard</i>	25
27.	Geführte Autobiografie (Fortführung Jahreskurs 2020) <i>Gerald Weidner</i>	22
28.-30.	Frühjahrsputz für Körper, Geist ... <i>Karoline Münzel</i>	10
31.	Meditationskreis am Montag <i>Dorothee Stitz</i>	8

## **Juni**

7.-11.	Filmexerziten <i>Maurus Runge</i>	14
12.	Resilienztraining – Modul 2 <i>Christa Richard</i>	25
14.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
14.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
19.	Gewaltfreie Kommunikation <i>Andrea Faulstich</i>	25
21.	Meditationskreis am Montag <i>Dorothee Stitz</i>	8
21.	Taizégebet	7
24.	Geführte Autobiografie (Fortführung Jahreskurs 2020) <i>Gerald Weidner</i>	22
25.-27.	Literaturseminar: Kunstmärchen <i>Heinz Rölleke</i>	19
27.	Christliche Meditation am Sonntag <i>Dorothee Stitz</i>	8

## **Juli**

2. - 4.	Das andere Resilienztraining <i>Karoline Münzel</i>	10
5.	Meditationskreis am Montag <i>Dorothee Stitz</i>	8

12.-16.	Sommertage für Leib und Seele <i>Dorothee Stitz, Andreas Groher</i>	11
12.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
12.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
15	Geführte Autobiografie (Fortführung Jahreskurs 2020) <i>Gerald Weidner</i>	22
19.-21.	Literaturseminar: Ein Bild entsteht <i>Dorothea Heller</i>	20
 <b>August</b>		
13.-15.	Bibel-Wochenende: Was ist der Mensch? <i>Ferdinand Rauch, Bernd Heil</i>	17
16.-20.	Schweigeexerzitien mit meditativem Malen <i>Jutta Schlier</i>	14
27.-29.	Das innere Kind <i>Andrea Faulstich</i>	26
30.	Taizégebet	7
 <b>September</b>		
6.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	8
6.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
6.-12	Kontemplative Exerzitien <i>Dorothee Stitz, Michael Stumpf, Anna Grawe</i>	15
17.-19.	Klangfarbe trifft Farbtöne <i>Karoline Münzel</i>	11
21.	Glanzlichter barocker Musik <i>Magnus Gaul</i>	20
22.	Patientenverfügung <i>Werner Gutheil, Michael Roth</i>	26
27.9. -1.10	Mit Bibel und Brotzeit: Bibel und Natur <i>Andreas Groher, Ferdinand Rauch, Bernd Heil</i>	17

## Oktober

1.-3.	Tanzwochenende: Zeit der Reife <i>Ilona Götz</i>	12
4.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
4.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
7.	Musikalischer Studientag: Bach <i>Albrecht Goebel</i>	21
25.	Taizégebet	7

## November

6.	Aufbaukurs für Lektoren <i>Alfred Streib, Oliver Henkel</i>	23
8.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
8.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
15.-17.	Bibeltage: Ezechiel <i>Bernd Heil, Ferdinand Rauch</i>	18
19.-21.	Einführung in das Enneagramm <i>Gerald Weidner</i>	27
26.11 - 3.12.	Adventsexerzitien mit Schweigen <i>Dorothee Stitz, Wolfgang Hartmann</i>	16

## Dezember

3.- 5.	Adventssingen <i>Karoline Münzel, Bernd Heil</i>	16
13.	Bibelkreis: Väter-/Müttergeschichten <i>Bernd Heil</i>	7
13.	Klangreise mit der Körpertambura <i>Karoline Münzel</i>	9
20.	Taizégebet	7
27.12.21	Jahreswechsel in Gemeinschaft	13
1.1.22	<i>Dorothee Stitz, Bernd Heil</i>	

## Regelmäßige Angebote des Hauses

### „Der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs“ Monatlicher Bibelkreis zu den Väter- und Müttererzählungen des Buches Genesis

Es gibt mehrere Gründe, sich intensiver mit den Väter- und Müttergeschichten des Buches Genesis zu beschäftigen. Zum einen, sind sie für Israel wichtig und unersetzlich, um die eigene Identität zu verstehen. Zum anderen umgreifen die Erfahrungen, von denen erzählt wird, das ganze Menschenleben von der Zeugung und Geburt bis zum Tod. Und schließlich werden alle diese Lebenserfahrungen ganz selbstverständlich mit Gott in Verbindung gebracht, den die Erzeltern als einen Gott erfahren, der alle ihre Wege mitgeht, auch wenn sie zeitweise in die Irre zu führen scheinen.

**Termine:** 22. März, 19. April, 17. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 6. September, 4. Oktober, 8. November und 13. Dezember 2021  
jeweils montags, 19.30 Uhr

**Leitung:** Bernd Heil

**Eine Teilnahme am Bibelkreis ist nur nach Voranmeldung möglich!**

### Abendgebet mit Gesängen aus Taizé

Alle zwei Monate laden wir in die Franziskuskapelle unseres Hauses zum ökumenischen Gebet im Geist der Gemeinschaft von Taizé ein. Den besonderen Charakter machen die kurzen, sich stets wiederholenden Gesänge, die biblischen Lesungen und Gebete und das Element der Stille aus. Ein meditativer Abschluss des Tages, der Raum für eigene Gedanken und persönliches Beten lässt, zu dem Christen aller Konfessionen und Altersgruppen herzlich willkommen sind.

Termine 26. April, 21. Juni, 30. August, 25. Oktober und 20. Dezember 2021, jeweils montags 19:30 Uhr

**Jeweils eine Viertelstunde vor Beginn des Abendgebets bieten wir für alle Sangesfreudigen ein kurzes Einüben zum mehrstimmigen Gesang an.**

## **Meditationskreis am Montag** **Christliche Meditation / Kontemplation**

**Elemente:** Körperwahrnehmungsübung, 2 x 25 Minuten Meditation,  
Gelegenheit zum Austausch

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer zum 1.Mal teilnimmt, kommt bitte 15 Minuten früher für eine kurze Einführung oder meldet sich vorher bei Frau Stitz.

**Termine** im zweiten Vierteljahr 2021  
12.04, 03.05. 17.05.,31.05., 21.06., 05.07.2021  
montags, 17.30 – 19.00 Uhr

**Leitung** Dorothee Stitz

Die **weiteren Termine für das Jahr 2021** werden vor Beginn eines neuen Vierteljahres auf unserer **Homepage** veröffentlicht.

Bei schönem Wetter findet der Meditationskreis im Brunnenhof statt.



## **„In der Stille wächst das Leben“**

### **Christliche Meditation am Sonntag**

Einmal im Quartal laden wir sonntags von 14.30h – 17.00h zu einem Nachmittag in Stille und Meditation ein. Die Zeit gliedert sich in:  
Körperwahrnehmungsübung - Meditation in Stille - Kaffeepause -  
Wahrnehmung in der Natur - Meditation in Stille - Austausch in der Gruppe  
Der Nachmittag ist durchgehend im Schweigen!

Bereits um 14.00 Uhr findet für Interessierte und Neueinsteiger eine kurze Einführung statt (biblischer und gesch. Hintergrund, praktische Übungen usw.).

**Termin** im zweiten Halbjahr 2021  
27. Juni 2021  
sonntags, 14.30 - 17.00 Uhr

**Leitung** Dorothee Stitz

Die **Termine für das dritte Halbjahr** finden Sie ab Mai 2021 auf unserer **Homepage**.



## **Klangreise mit der Körpertambura**

**– 60 Minuten Auszeit vom Alltagsstress!**

Kommen sie einmal im Monat mit auf eine (ent)spannende Klangreise und lassen Sie den Alltag für eine Stunde vor der Tür warten.

Beim Spielen der 28 Saiten durch die Musikerin Karoline Münzel entstehen feine Vibrationen und ein zart einhüllender Klangraum mit einer angenehm entspannenden und zugleich stimulierenden Wirkung. Zwischen zwei Klangabschnitten wird sie eine Traumgeschichte noch tiefer in die Entspannung führen. Eine kleine Einleitung und eine kleine Reflexionsrunde umrahmen die Klangreise.

**Termine 2021, jeweils montags von 19:30 Uhr-20:30 Uhr,  
im Meditationsraum:**

19. April, 17. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 06. September, 04. Oktober, 08. November und 13. Dezember 2021

**Kosten:** 12,-€(werden am Abend direkt bei der Kursleitung gezahlt)

Mindestteilnehmerzahl: 5, maximale Teilnehmerzahl: 10

**Um Voranmeldung bis jeweils zum Freitag der vorhergehenden Woche wird gebeten!**

## **Leib und Seele entspannen**

**21 LS 03** Fr. 14.05.– So 16.05., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

**Maria Maienkönigin**

**Tanz und Meditation**

In Kindheitstagen stand im Mai eine mit Blumen geschmückte Marienstatue auf unserer Kommode. Sie war die Maienkönigin. Die alten Lieder klingen Älteren noch im Ohr. Später ging bei vielen der Bezug zur Gottesmutter verloren, nicht zuletzt, weil sie Schwierigkeiten hatten mit dogmatischen Aussagen über Maria. Heute kommt Maria wieder verstärkt ins Blickfeld, z.B. als Schwester im Glauben. Welche Bedeutung hat Maria für mich? Was hat sie mir heute noch zu sagen? Kann Sie für mich zum Vorbild werden?

Austausch über das eigene Marienbild, das Hören alter Texte und Lieder sind neben Tänzern rund um Maria und den Monat Mai sind Schwerpunkte des Wochenendes.

**Ilona Götz**

**130,00 €**

**21 LS 04** Fr. 28.05.– So 30.05., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

### **Frühjahrsputz für Körper, Geist und Stimme**

Frühjahrsputz, d.h. Fenster und Türen öffnen, Licht und Luft hereinlassen, aussortieren und neu ordnen. Frühjahrsputz für Körper, Geist und Seele geht so: Tief durchatmen, sich weit öffnen, Raum schaffen, Kraft sammeln für einen neuen Aufbruch, wachsende Lebendigkeit spüren, sich freuen auf das, was bewegt, gespannt sein auf das, was sich hören lässt.

Im Wechsel zwischen Körper-, Atemübungen und dem Umgang mit Stimme sind sie eingeladen zu Begegnung und lebendigem Austausch.

**Karoline Münzel**

**130,00**



**21 LS 01** Fr. 02.07. – So. 04.07., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

### **Von guten Mächten wunderbar geborgen!**

#### **- Das etwas andere Resilienz-Training:**

Die Coronazeit hat uns allen gezeigt, wie wichtig es ist, Seelenkräfte zu entwickeln, die uns helfen schwierige Phasen unseres Lebens heil durchzustehen und große Herausforderungen zu bewältigen.

Lieder, wie „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ oder „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ können uns dabei helfen, uns Kraft und Zuversicht schenken, und Impulse sein, mutig neue Wege zu beschreiten.

Unser christlicher Glaube und die Kraft der Musik, hier speziell die Kraft des Singens, können wichtige Ressourcen sein. Wissenschaftliche Studien belegen das. Wenn beides zusammentrifft, als gesungener Glaube, dann wird dies zu einer enormen Energiequelle, die uns für die Herausforderungen unseres Lebens widerstandsfähiger werden lassen kann.

**Karoline Münzel**

**130,00 €**

**21 LS 05**: Mo. 12.07. – Fr. 16.07., Beginn 11:00 h, Ende 11:00 h

**Sommertage für Leib und Seele -  
ohne Verpflichtungen, mit vielen Möglichkeiten...**

Sommerzeit ist Ferienzeit – eine Zeit, um die Seele einmal baumeln zu lassen, eine Zeit, um zu sich selbst zu finden und neue Kraft zu tanken. Das ehem. Franziskanerkloster Salmünster bietet Ihnen dazu die idealen Voraussetzungen: Sie wohnen in einem überschaubaren, modernen Haus im Einzelzimmer mit Bad, dürfen sich mit täglich vier Mahlzeiten verwöhnen lassen. Aus einem vielfältigen Programmangebot wählen Sie nur das, was Sie mitmachen wollen, z.B.: kurze, geführte Wanderungen, angeleitete Entspannung, Nachdenkliches und Kreatives und vieles andere mehr; oder Sie erkunden selbst die herrliche Landschaft des Kinzigtals zwischen Vogelsberg und Spessart, oder lassen es sich in der nahegelegenen Spessart-Therme gutgehen. Impulse am Morgen und Abend geben den Tagen einen geistlichen Rahmen. Dazu gehören auch Gottesdienstangebote, sowie die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit den Begleitern.

**Andreas Groher, Dorothee Stitz**

**295,00 €**

**21 LS 06** Fr. 17.09. – So. 19.09., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

**Klangfarbe trifft Farbtöne – Kreative Entdeckungsreise**

Tauchen Sie ein in die Welt der inneren Bilder und lassen sie diese durch Klangfarben und mit Farbtönen sichtbar werden. Eine Zeit für Freude und Leichtigkeit!

Mit Hilfe der Musik, die wir hören oder selbst spielen, entdecken wir innere Welten und bekommen die Fähigkeiten, diese ausdrücken zu können. Dabei werden unsere vorhandenen Stärken unterstützt, aber auch Unbewusstes aktiviert und bisher Ungehörtes durch Musik ausgedrückt. Durch instrumentale und vokale Improvisationen und Klangreisen/Musikmeditationen bekommen wir die Möglichkeit, Kreativität, Selbstbewusstsein und die eigene Wertschätzung zu stärken.

**Karoline Münzel**

**130,00 €**

**21 LS 07** Fr. 01.10. – So. 03.10., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

## **Zeit der Reife**

### **Tanz und Meditation**

Der Herbst bringt die Zeit der Ernte. Auf den Feldern stehen die Früchte der Erde für uns bereit. Wir können uns an den Farben und Gerüchen der Natur erfreuen. Wie schön leuchtet der rote Apfel uns entgegen! Und wie herrlich riecht er!

Ich möchte an diesem Wochenende den Blick sowohl auf den vollen Keller als auch auf den leeren Acker lenken. Wir können nur ernten was der Boden hergibt. Außerdem müssen wir den richtigen Zeitpunkt erwischen: nicht zu früh und nicht zu spät.

Auch unser Leben verlangt, dass wir reifen müssen. Vielfältige Herausforderungen hält es für uns bereit. Wie können wir sie meistern, bevor wir an den Punkt kommen, an dem wir ernten können?

Wir werden uns mit diesen Gedanken befassen und uns an meist einfachen Tänzen mit den Themen Natur und Zeit erfreuen. Alle Schritte werden kontinuierlich angesagt, so dass auch Neulinge mittanzen können.

**Iona Götz**

**130,00 €**

**21 SE 09** Fr. 03.12. – So. 05.12., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

**„Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott“**

### **Adventssingen**

Der Advent als Zeit des Wartens auf die Ankunft des Herrn, ist eine Zeit, in der wir in besonderer Weise unserer Sehnsucht Raum geben dürfen. Dieses Sehnen „tief in uns“ – wie es in einem Lied heißt – hat in unserem schnelllebigen Alltag oft keinen Platz. Und doch trägt es jeder in sich – dieses Sehnen nach Heil und Heilung, nach Mut und Zukunft, nach Beistand und der Erfahrung eines nahen Gottes.

Gemeinsam wollen wir diesem Sehnen nachspüren, das auch in vielen Adventsliedern seinen Ausdruck gefunden hat.

**Karoline Münzel, Bernd Heil**

**130,00 €**

**21 LS 09** Mo. 27.12.2021 – Sa.01.01.2022, Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

### **Den Jahreswechsel in Gemeinschaft erleben**

#### **Besinnung – Kreativität - Entspannung**

Wir laden sie ein, den Jahreswechsel gemeinsam zu verbringen und sich in unserem Haus ein paar Tage der Ruhe und Entspannung zu gönnen. Wir bieten ein Rahmenprogramm (geistliche Impulse, Wanderungen, Kreativangebote, Gottesdienst, Gebet und Meditation, u.v.a.) an, dass Sie nach Ihren Interessen und Bedürfnissen nutzen können.

**Dorothee Stitz, Bernd Heil**

**295,00 €**



## Stille erfahren

**21 SE 05** Do., 15.04, Beginn: 10.00 h, Ende: 16:30 h

### **Aus der Kraft der Auferstehung leben**

#### **Meditation in Bewegung**

Unser österlicher Meditationstag will Sie mit Elementen aus dem Yoga, Meditationen und Gebetsgebärden in Bewegung bringen und sie einladen in ihrem Alltag aus der Kraft der Auferstehung zu leben.

**Christa Wentzel**

**32,00 €**

**21 SE 06** Mo. 07.06. – Fr..11.06., Beginn: 14.30 h, Ende: 11.00 h

### **„Wandelt euch und erneuert euer Denken!“**

#### **Filmexerzitionen**

Filmexerzitionen greifen eine alte Tradition auf. Sie laden ein, mit Hilfe bewegter und bewegender Bilder zur Besinnung zu kommen, sich selbst und anderen zu begegnen sowie ein Gespür für die Nähe und Gegenwart Gottes im eigenen Leben zu entwickeln.

Thematisch konfrontieren diese Filmexerzitionen mit Geschichten, Gebeten und Gedanken, die - frei nach Röm 12,2 - Veränderung und Erneuerung, Wandel und Umkehr zum Ausdruck bringen und die helfen können, zu prüfen und zu erkennen, »was der Wille Gottes [in meinem Leben] ist: was ihm gefällt, was gut und vollkommen ist.« (Röm12,2b)

**Pater Maurus Runge OSB, Dorothee Stitz**

**245,00 €**

*Für katholische TN aus der Diözese Fulda wird vom Exerzitionenreferat ein Zuschuss von 60,00 € gewährt.*

**21 SE 03** Mo. 16.08. - Fr. 20.08., Beginn: 18.00 h, Ende: 10.00 h

### **Hier bin ich. Sprich mein Herz! Ich höre!**

#### **Schweigeexerzitionen mit meditativem Malen**

Die Exerzitionen bieten im Malen und der Meditation einen Weg, der eigenen Sehnsucht näher zu kommen und ganz bei sich selbst und da zu sein im Augenblick. So können Sie zur Kraft werden, die uns - wieder - lebendig macht.

Bibeltexte, wie die Begegnung Jesu mit der Frau am Jakobsbrunnen erzählen von dieser Sehnsucht. Die Bibel enthält vor allem heilende Bilder. Die

Exerzitien ermöglichen, diese heilende Kraft in sich zu entdecken, die aus der inneren Quelle geschöpft werden möchte. Das meditative Malen fördert den Prozess des inneren Weges - jeden Tag anders, neu, tiefer...! Die Tage finden im Schweigen statt, werden morgens aber durch das Bibelwort-Teilen unterbrochen.

**Jutta Schlier**

**235,00 €(davon 7,00 €für Material)**

*Für katholische TN aus der Diözese Fulda wird vom Exerzitienreferat ein Zuschuss von 60,00 € gewährt.*



**21 SE 07** Mo. 06.09. – So.12.09., Beginn: 12.00 h, Ende: ca. 10.00 h

### **Kontemplative Exerzitien**

Kontemplative Exerzitien laden dazu ein, einfach da zu sein, still zu werden und sich in der eigenen Tiefe mehr und mehr auf die Gegenwart Gottes einzulassen. Wichtig auf diesem inneren Weg ist die Ausrichtung auf Jesus Christus durch das Gebet mit seinem Namen, dass wir in den Zeiten der Meditation üben. In dieser Form des Gebetes kann alles da sein, was das persönliche Leben gerade prägt und herausfordert.

Elemente: durchgängiges Schweigen - Einführung und Vertiefung in die Praxis des Jesusgebetes (P. Franz Jalics SJ) - gemeinsame Meditation - Leib- und Wahrnehmungsübungen - tägliches Begleitgespräch und Gottesdienst.

Eingeladen sind Personen die christliche Meditation kennenlernen oder ihre Meditationspraxis vertiefen möchten. Diese Form der Exerzitien setzt bei den Teilnehmenden psychische Belastbarkeit voraus und die Bereitschaft sich auf den inneren Prozess und die Begleitung einzulassen.

**Anna Grawe, Dorothee Stitz, Michael Stumpf**

**409,00 €**

*Für katholische TN aus der Diözese Fulda wird vom Exerzitienreferat ein Zuschuss von 80,00 € gewährt.*

**21 SE 08** Fr. 26.11. – Fr. 03.12., Beginn: 18.00 h; Ende: 10.00 h

**„Wir sagen euch an ...Advent“**

### **Adventsexerzitien**

Im Advent bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Es wird gebacken und Glühwein auf Weihnachtsmärkten getrunken, es werden Geschenke ausgewählt und Adventskerzen entzündet, es wird geputzt und dekoriert – ein schönes Weihnachtsfest braucht Vorbereitung.

In den Exerzitien wollen wir uns auch innerlich auf das Fest der Geburt Jesu einstimmen. Dazu hilft die Betrachtung des eigenen Lebens und von biblischen Texten, die Stille und das Schweigen, das Gebet und die tägliche Heilige Messe mit den adventlichen Liedern, die Gemeinschaft und das persönliche Begleitgespräch.

Gemeinsame Impulse für den Tag geben Anregung für das persönliche Gebet. Freiraum kann für Erholung, Schlaf und Spaziergänge genutzt werden.

**Dorothee Stitz, Dr. Wolfgang Hartmann**

**420,00 €**

*Für katholische TN aus der Diözese Fulda wird vom Exerzitienreferat ein Zuschuss von 100,00 € gewährt.*

## **Bibel entdecken und erleben**

**21 BI 02** Mi. 21.04. – So 25.04., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

**„Während sie redeten und ihre Gedanken austauschten,  
kam Jesus hinzu und ging mit ihnen.“ (Lk 24,15)**

### **Gotteserfahrung auf dem Weg**

### **Bibelwanderwoche „Beten mit den Füßen“**

Das Zweite Vatikanische Konzil hat die Kirche als „wanderndes Gottesvolk“ auf dem Weg beschrieben. Es knüpft an die biblische Erfahrung an, dass Gott uns Menschen auf den Wegen unseres Lebens begegnet. Er hat sich Moses am Dornbusch als Jahwe vorgestellt, als der „Ich-bin-der-Ich-bin-da“, der alle unsere Wege mitgeht.

Im Mittelpunkt der Bibelwanderwoche stehen Texte, die von Gotteserfahrungen auf dem Weg erzählen.

**Pfr. Ferdinand Rauch, Bernd Heil,**

**210,00 €**

*Für katholische TN aus der Diözese Fulda wird vom Exerzitienreferat ein Zuschuss von 60,00 € gewährt.*



**21 BI 01** Fr. 13.08. – So. 15.08., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

**„Was ist der Mensch, dass Du seiner gedenkst“ (Ps 8,5)**

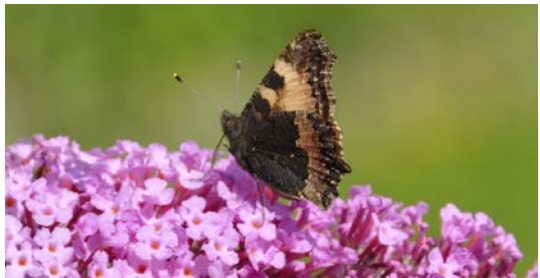
**Grundzüge alttestamentlicher Menschenbilder**

In den Büchern des Alten Testaments gibt es keine systematische Lehre vom Menschen, aber es gibt so etwas wie Grundlinien, die die biblische Botschaft vom Menschen unverwechselbar machen. Eine dieser Grundlinien ist die Überzeugung, dass menschliches Leben nur in Beziehung gelebt werden kann, ein anderes, dass es sich an seinen Höhe- und Tiefpunkten immer vor Gott, als dem Gegenüber menschlichen Lebens abspielt.

Im Rahmen des Wochenendes werden wir Texte aus den verschiedenen Textschichten des Alten Testaments lesen und gemeinsam wichtige Aspekte biblischer Menschenbilder erarbeiten.

**Pfr. Ferdinand Rauch, Bernd Heil**

**110,00 €**



**21 BI 03** Mo. 27.09. – Fr. 01.10., Beginn 10.30 h, Ende: 13.30 h

**„Seht euch die Vögel des Himmels an, lernt von den Lilien des Feldes“ –  
Naturwahrnehmung und biblische Botschaft**

**Bibelwanderwoche „Mit Bibel und Brotzeit“**

Immer wieder greift Jesus auf Naturerfahrungen zurück, wenn er seinen Jüngern die Botschaft vom Reich Gottes und seinem Anbruch mitten unter uns nahebringen will. Immer wieder fordert er die Jünger auf, genau hinzuschauen auf die sie umgebende Natur, denn er weiß darum, dass sich in der Schönheit und den Ordnungen der Natur, die Schönheit, die Weisheit und die Größe des Schöpfers widerspiegeln.

Im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Bibelwanderwoche sollen Texte stehen, in denen vom Sehen, Hören, Riechen und Schmecken als Wegen der Gotteserfahrung die Rede ist.

**Andreas Groher, Pfr. Ferdinand Rauch, Bernd Heil**

**220,00 €**

*Für katholische TN aus der Diözese Fulda wird vom Exerzitienreferat ein Zuschuss von 60,00 € gewährt.*

**21 BI 04** Mo 15.11. – Mi. 17.11., Beginn: 15.00 h, Ende: 13.30 h

**"Ich gebe meinen Geist in euch, dann werdet ihr lebendig."**

### **Bibeltage zum Buch Ezechiel**

Das Ezechielbuch wird zu den sogenannten Großen Propheten gerechnet und trotzdem nimmt es eher eine Randstellung in Theologie und Kirche ein. Für viele ist es eine besonders schwierige Schrift, zu der man nur schwer Zugang findet. Schon in der jüdischen Bibelauslegung gibt es die Empfehlung, man solle Ezechiel nicht vor dem 30. Lebensjahr lesen, weil einige Abschnitte des Buches nur für den reifen Leser und biblisch-theologisch ‚Eingeweihten‘ geeignet seien.

Ezechiel hat eine der schwierigsten und herausforderndsten Phasen der Geschichte Israels miterlebt und versucht in seinen Visionen die Erfahrungen von Gewalt, Deportation, Hunger und Hoffnungslosigkeit mit der Sehnsucht nach Heimat, neuem Leben und einem gerechten Frieden zu verbinden.

**Pfr. Ferdinand Rauch, Bernd Heil**

**110,00 €**



## Kunst, Literatur, Musik

**21 KLM 02** Sa. 22.05., Beginn: 10.00 h, Ende: 17.00 h

### **Wolfgang Amadeus Mozart – Aspekte seines Lebens und Schaffens**

Wenn es eine Rangfolge unter den bedeutenden Komponisten gäbe, stünde Mozart (1756-1791) mit Sicherheit auf einem der vordersten Plätze. Die Bezeichnung seiner Musik als „göttlich“ oder „olympisch“ beschreibt seinen außergewöhnlichen Rang. In der Tat gelingt es Mozart, zu fast jeder musikalischen Gattung etwas Besonderes beizutragen, sei es zur Oper, zur Sinfonie, zum Solokonzert oder zur Klavier- oder Kirchenmusik. Als seine populärste Komposition gilt bis heute die Oper „Die Zauberflöte“ aus seinem Todesjahr. Sein Vater Leopold, ebenfalls Komponist, reiste mit ihm viele Jahre durch verschiedene Länder Europas und förderte ihn auf diese Weise maßgeblich.

**Prof. Dr. Albrecht Goebel**  
**32,00 €**



**21 KLM 03** Fr. 25.06. – So. 27.06., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

### **Deutsche Kunstmärchen von Novalis bis Bert Brecht**

Nach Klärung und Definition des literarischen Gattungsbegriffs werden für ihre Epochen und Autoren charakteristische Einzeltexte in chronologischer Folge textnah interpretiert. Dabei sind vor allem auch im Blick auf bekannte Volksmärchen Übereinstimmungen und Unterschiede vorzustellen. Es sind Märchendichtungen von Jung-Stilling, Novalis, Tieck, Brentano, E.T.A. Hoffmann, Keller, H. von Hofmannsthal und Brecht vorgesehen

**Prof. Dr. Heinz Rölleke**  
**138,00 €**

**21 KLM 04** Mo. 19.07. – Mi 21.07., Beginn: 15.30 h, Ende: 13.30 Uhr

### **Liebe, Hass, Nähe – Ein Bild entsteht!**

#### **Literatureseminar zu Minna Rytisalos Buch „Lempi, das heißt Liebe“**

Wer ist das eigentlich: Lempi, die Hauptperson in Minna Rytisalos Roman? Drei Menschen machen Lempi zur Projektionsfläche ihrer eigenen Sehn-süchte, Hoffnungen, Wünsche und Erwartungen. Dreimal wird uns ein Bild von ihr angeboten, gefärbt von Liebe, Hass und Nähe und drei Mal stehen wir vor der Herausforderung unser Bild von ihr auf Grund der verschiedenen Erzählperspektiven zwischen Verklärung und Verteufelung neu zu fassen. Minna Rytisalo hat vor dem Hintergrund der wechselhaften Geschichte Finnlands im zweiten Weltkrieg einen vielschichtigen und spannenden Roman geschrieben, der uns u.a. mit der wichtigen Frage konfrontiert, wie Bilder von Menschen und Geschehnissen in unserem Kopf entstehen.

**Dorothea Heller**

**150,00 €**

**21 KLM 05** Di. 21.09., Beginn: 10.00 h, Ende: 17.00 h

### **Glanzlichter barocker Musik**

#### **Musikalischer Studientag**

Barockmusik gehört zu den interessantesten und aufregendsten Gattungen der Musikgeschichte. Wer kennt sie nicht, Komponisten wie Bach, Händel, Schütz und Telemann in Deutschland, Vivaldi und Corelli in Italien, Lully und Charpentier in Frankreich oder Purcell in England. Ihre lebendige Musik wir allseits geliebt und geschätzt.

Der Studientag stellt unterschiedlichste Zugänge zur Barockmusik vor und geht ihrer Wirkungsgeschichte bis in unsere Tage nach. Barock wird dabei nicht nur klanglich erfahrbar, sondern berührt auch Malerei, Architektur, Theater und Literatur.

**Prof. Dr. Magnus Gaul**

**37,00 €**



**21 KLM 06** Do. 07.10., Beginn: 10.00 h, Ende: 17.00 h

### **Von Eisenach über Weimar nach Leipzig**

#### **Johann Sebastian Bach, sein Leben und sein Musikstil**

Bach (1685-1750) gilt gemeinhin als der größte Vertreter der Barockmusik in Deutschland. Sein Schaffen ist fast unübersehbar und hat über die Jahrhunderte die unterschiedlichsten Komponisten und musikalischen Stile befruchtet. Sein riesiges Werk gliedert sich in die weltliche und die geistliche Musik, wobei die musikalischen Ausdrucksmittel sich immer wieder überschneiden. Fest eingepägt haben sich dem Publikum Kompositionen wie die „Orchester-Suiten“, die „Brandenburgischen Konzerte“, das „Wohltemperierte Klavier“, verschiedene Kantaten, die „Matthäus-Passion“ und das überaus populäre „Weihnachts-Oratorium“. Sein ganzes Leben war Bach entweder an einem Hof oder - als Kantor - in der Kirche angestellt; privat war er das Oberhaupt einer großen Familie.

**Prof. Dr. Albrecht Goebel**

**32,00 €**

## **Glauben verantworten**

**21 GV 10** Sa. 20.03., Beginn: 9.00 h, Ende 17.00 h

### **„Jeder Mensch ist seines Glückes Schmied“ - ???**

#### **Studententag Diakonie**

Ist es wirklich so einfach? Was bedeutet für mich Lebensqualität? Ist Armut selbst verschuldet?

Armut hat vielfältige Gesichter: der alleinerziehende Vater, die verwitwete Frau aus der Nachbarschaft, Kinder, die ohne Frühstück in den Tag starten und viele andere.

Was haben solche Menschen mit meinem Glauben zu tun? Wie würde Jesu handeln? Welche diakonischen Netzwerke und Bündnispartner gibt es?

*(in Zusammenarbeit mit dem Caritas-Verband für den Main-Kinzig Kreis)*

**Karin Glöckner, Andreas Groher**

**20,00 €**

**21 GV 02** Do. 22.04., Beginn: 9.00 h – 17.00 h

### **Geführte Autobiografie**

### **mit besonderer Berücksichtigung der Sinndimension**

(Fortführung des Jahreskurses vom vergangenen Jahr / keine Anmeldungen mehr möglich!)

**Prof. Dr. Gerald Weidner**

**33,00 € pro Treffen**

6 weitere Termine: 27.05, 24.06 und 15.07.2021 stehen fest; die noch ausstehenden Termine werden in Absprache mit den TN festgelegt

**21 GV 12** Sa. 24.04., Beginn: 9:00 h Ende 17:00 h

### **„Die Kirche im Dorf lassen“ – eine Kirchengemeinde orientiert sich am Sozialraum**

Ist Ihre Kirchengemeinde wirklich „im Dorf“ oder im Stadtteil bei den Menschen? - Oder existiert sie vielmehr in einer sozialen Nische, spricht ein fremdes „Kirchisch“, zieht sich hinter frommen Mauern zurück?

Der Blick auf die Praxis Jesu zeigt: Er ist den Menschen ganz nahe, er sieht ihre Bedürfnisse, Sorgen und Nöte und lässt sich davon bewegen. Das Seminar gibt Anregungen dafür, diese Perspektive Jesu einzunehmen und die Grundhaltung für eine „Kirche bei den Menschen“ einzüben.

*(in Zusammenarbeit mit dem Caritas-Verband für den Main-Kinzig Kreis)*

**Karin Glöckner, Andreas Groher**  
**20,00 €**



## Begleitung von Ehrenamtlichen

**21 EA 01** Do. 06.05 und Do. 20.05, Beginn: 18.30 h, Ende: 21.00 h

### Lebendiges Sprechen im Gottesdienst

#### Grundkurs für Lektoren an zwei Abenden

Am ersten Abend werden grundlegende Fragen des Lektorendienstes behandelt und Lese- und Vortragsregeln mit entsprechenden Übungen vermittelt. Am zweiten Abend stehen praktische Übungen im Vordergrund.

**Alfred Streib**

**10,00 €**



**21 EA 02** Sa. 06.11., Beginn: 9.00 h, Ende: 17.00 h

### Lesen wie die Profis

#### Aufbaukurs für Lektoren

Die seit vielen Jahren angebotenen Grundkurse für LektorInnen führen ein in den liturgischen Dienst des Lektors, in die 15 Lese-Regeln und den Gebrauch der liturgischen Bücher. Die praktischen Übungen können dabei nur eine erste Hilfestellung sein, die es auszubauen und zu fördern gilt. Dazu dient der Aufbaukurs, der sich allerdings nicht nur an "Fortgeschrittene" und langjährige Lektoren wendet. Kein Nachrichtensprecher oder Schauspieler kommt ohne Übungen und Trainingseinheiten aus. Für das gute und richtige Vorlesen im Gottesdienst braucht es aber genauso eine optimale Vorbereitung und eine ausgewogene Mischung des Vortrags hinsichtlich Rhythmus, Betonung und Satzmelodie. Eine kurze Einführung in das Thema „Engel in der Bibel“ rundet den Tag ab.

**Oliver Henkel, Alfred Streib**

**20,00 €**

## Lebenssituationen

**21 LeSit 05** Fr. 09.04. – So 11.04., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

### **Die Wiederentdeckung der Tugenden**

„Tugend ist das Ideal der Selbsterziehung zu einer menschlich vortrefflichen Persönlichkeit.“ Und: „Tugend ist eine durch fortgesetzte Übung erworbene Lebenshaltung“, so etwa formulieren Ethiker, wenn sie nach dem Begriff der Tugend gefragt werden.

Mit dem Anspruch der Selbstführung des einzelnen Menschen werden philosophische Lebenskunstlehren wieder neu entdeckt und man darf sagen, dass die klassische Tugendlehre zu Unrecht ihren bildenden Stellenwert einbüßte.

Wir fragen zunächst danach, welche Tugenden unser Leben heute tragen und werfen dann einen Blick auf die Tradition der Tugendlehren. Kernthema wird die klassische Tugendlehre mit den vier Kardinaltugenden und den drei göttlichen Tugenden, wie sie das Christentum im Anschluss an antike Kulturen entwickelt hat und lehrt.

**Prof. Dr. Gerald Weidner**

**172,00 €**

**21 LeSit 03** Sa. 22.05., Beginn 9.00 h, Ende: 16.30 h

### **Wie ein Fels in der Brandung – So stärken Sie Ihre innere Kraft Resilienztraining – Modul 1**

In einer Zeit, die uns ständig vor neue Herausforderungen stellt, und Stress, Zeitdruck und komplexe Anforderungen viel Kraft erfordern, bietet Ihnen unser Resilienztraining die Möglichkeit ihre inneren Kraftreserven zu stärken. Man könnte Resilienz als das Immunsystem der Seele beschreiben, das uns davor schützt, dass all die äußeren und psychischen Belastungen, die auf uns einströmen, uns krank machen. Ziel des Seminars ist es, Ihnen Einsichten, Strategien und praxiserprobte Wege zu mehr Lebensfreude und Selbstbewusstsein zu vermitteln.

**Christa Richard**

**40,00 €**



**21 LeSit 06** Sa. 12.06., Beginn 9.00 h, Ende: 16.30 h

**Druck wegnehmen – Die Seele stärken**

**Resilienztraining – Modul 2**

Druck von allen Seiten – manchmal empfinden wir unser Leben so. Wir haben viele Rollen inne und wollen Erwartungen erfüllen, die von außen an uns gestellt werden, aber wollen auch unseren eigenen Ansprüchen entsprechen. Daher entsteht der Druck, unter dem wir stehen, keinesfalls nur von außen. Wir selbst gehen oft gnadenlos mit uns um und treiben uns ständig an. Es ist eine Frage der Zeit, bis uns dies in die Erschöpfung führt. Hier gilt es, rechtzeitig gegenzusteuern! Ziel des Resilienz-Trainings ist es, sich selbst so glücklich und gesund wie möglich durch das Leben zu führen.

Dieses vertiefende Resilienz-Seminar ist eine Fortsetzung des Seminars „Wie ein Fels in der Brandung - so stärken Sie Ihre innere Kraft“, ist aber auch für „Ersteinsteiger“ geeignet.

**Christa Richard**

**40,00 €**

**21 LeSit 07** Sa 19.06., Beginn: 9.00 h, Ende: 17.00 h

**„Ich will verstehen, was Du brauchst!“**

**– Gewaltfreie Kommunikation in der Familie**

Störungen in der Kommunikation oder gar der Mangel an Kommunikation sind häufig eine Quelle von Konflikten in unterschiedlichen Lebensbereichen.

Langfristig können sie negative Auswirkungen auf unsere Gesundheit haben.

Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) nach Rosenberg regt uns zu einem Sprachgebrauch an, der dem Gesprächspartner Wohlwollen und Wertschätzung vermittelt und zugleich Ablehnung und Abwertung vermeidet.

In diesem Tagesseminar beschäftigen wir uns mit den theoretischen Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg und üben anhand von zahlreichen Beispielen die praktische Umsetzung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Verbesserung der Kommunikation in der Familie (Erwachsene untereinander – Erwachsene mit Kindern). Die Grundsätze der GFK können jedoch auch auf andere Lebenssituationen übertragen werden.

**Dr. Andrea Faulstich**

**40,00 €**

**21 LeSit 08** Fr. 27.08. – So 29.08., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

### **Das innere Kind – Wege zur Selbstliebe**

Ob wir es wollen oder nicht – das Kind, das wir einmal waren, lebt in uns weiter und beeinflusst unser Leben als Erwachsene: unsere Beziehungen zu Freunden und Kollegen, zum Ehepartner und zu unseren Kindern, unsere Arbeits- und Liebesfähigkeit. Durch die Arbeit mit dem Inneren Kind kann es gelingen, belastende Gedanken und Verhaltensmuster des Erwachsenen zu erkennen, zu verstehen und abzubauen und die Selbstliebe zu fördern.

In diesem Seminar geht es darum, unserem Inneren Kind mit seinen verletzten wie auch seinen glücklichen und liebenden Anteilen auf die Spur zu kommen. Die Wissensvermittlung wird durch Fallbeispiele und zahlreiche Übungen zur Selbsterfahrung ergänzt.

**Dr. Andrea Faulstich**

**145,00 €**

**21 LeSit 04** Mi 22.09., Beginn: 9.00 h, Ende 17.00 h

### **Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**

Der Tag will in den Themenkomplex Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht am Beispiel der christlichen Patientenverfügung einführen. Dabei soll es nicht nur um die juristischen Fragen von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht gehen. Gerade für Menschen ohne Angehörige werden die Fragen nach den Wünschen für das eigene Sterben und die eigene Beerdigung immer wichtiger.

Die vermittelten Grundinformationen sollen Ihnen helfen nach der Veranstaltung zuhause eigenständig die Formulare der Christlichen Patientenverfügung auszufüllen bzw. eine Vorsorgevollmacht zu erstellen.

**Pfr. Werner Gutheil, Michael Roth**

**28,00€**



**21 LeSit 10** Fr. 19.11. – So 21.11., Beginn: 18.00 h, Ende: 13.30 h

## **Selbsterkenntnis und Menschenkenntnis mit dem Enneagramm - Einführung in das Enneagramm**

Das Enneagramm ist eine sehr alte Methode der Selbsterkenntnis und Persönlichkeitsentwicklung. Es fasst die Einsichten menschlicher Weisheitssuche und das Ringen um eine tiefere Erkenntnis der menschlichen Seele in einer Neunerfigur zusammen, die uns helfen kann die Motive menschlichen Verhaltens bei sich selbst und bei anderen besser zu verstehen. Im Kurs werden die psychologische und spirituelle Dimension des Enneagramms angesprochen.

**Prof. Dr. Gerald Weidner**

**172,00 €**

## **Unsere Referenten**

**Faulstich, Andrea, Dr.:** Heilpraktikerin für Psychotherapie, Fulda

**Gaul, Magnus:** Dr. phil., ist aktiver Kirchenmusiker, Musikwissenschaftler und -pädagoge, Inhaber des Lehrstuhls für Musikpädagogik an der Universität Regensburg.

**Glöckner, Karin:** Leiterin des Fachdienstes Gemeindec Caritas beim Caritasverband für den Main-Kinzig-Kreis

**Goebel, Albrecht:** Dr. phil. war vor seinem Ruhestand Professor für Musikpädagogik am Institut für Musikwissenschaft und Musik der Universität Koblenz

**Götz, Ilona:** zertifizierte Tanzleiterin und Erwachsenenpädagogin, Fulda

**Grawe, Anna:** Schulpastoral, Psychologische Beraterin, Yoga-Lehrerin, geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin

**Gutheil, Werner:** Diözesantrauerseelsorger, langjährige Erfahrung in der Begleitung von Sterbenden und Trauernden; Ausbildungen in Klinikseelsorge, Telefonseelsorge, Palliativ-Care und zum Ethikberater im Gesundheitswesen

**Hartmann, Wolfgang:** Dr. theol., Spiritual am Priesterseminar Fulda

**Heller, Dorothea:** Germanistin, 35 Jahre in der Erwachsenenbildung tätig mit Themen aus der klassischen und modernen Belletristik, Ausbildung in systemischer Paar- und Familientherapie

**Henkel, Oliver:** Diplom-Theologe, Pastoralreferent, Dekanatsreferent für das Dekanat Kinzigtal, Gelnhausen

**Münzel, Karoline:** Studium der Literatur-, Medien und Musikwissenschaften, Musik- und Klangtherapeutin, kirchenmusikalische Ausbildung

**Rauch, Ferdinand:** Pfarrer i.R. seit mehr als 30 Jahren in der theologischen Erwachsenenbildung und der Exerzitenarbeit mit biblischen Themen tätig

**Richard, Christa:** Business & Personal Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie, zertifizierte Resilienztrainerin

**Rölleke, Heinz:** Dr. phil., em. Professor für Sprach- und Literaturwissenschaft der Bergischen Universität Wuppertal, 55 Buchpublikationen (in zahlreiche Sprachen übersetzt), weit über 200 Aufsätze aus dem Gesamtbereich der deutschen Literaturgeschichte und der literarischen Volkskunde.

**Roth, Heinrich Michael:** Rechtsanwalt in Bruchköbel,  
Tätigkeitsschwerpunkte: Patientenverfügungen und Sorgerecht.

**Runge, Maurus OSB:** Benediktiner der Abtei Königsmünster in Meschede;  
Exerziten- und Geistlicher Begleiter (GCL), Missionsprokurator,  
Öffentlichkeitsreferent

**Schlier, Jutta Malerin,** ehemalige Gemeindeferentin, Geistliche Begleiterin,  
Ausbildung zur Exerzitenbegleitung

**Stitz, Dorothee:** Pastoralreferentin, Klinikseelsorgerin in Schlüchtern,  
Bibliologin, Geistliche Begleiterin und Ausbildung in Exerzitenbegleitung

**Streib, Alfred:** Dipl. Theologe, Familienseelsorger in Aschaffenburg

**Stumpf, Michael:** Exerzitienbegleitung, Lyrik, Trauerbegleitung, Kaufmännischer Angestellter

**Weidner, Gerald:** Prof. Dr.rer.soc., war über 20 Jahre in gehobenen Führungspositionen tätig und ist zusätzlich qualifiziert in Organisationsentwicklung, Persönlichkeitsentwicklung und Logotherapie. Vor seinem Ruhestand tätig als Professor für Soziale Arbeit an der Katholischen Hochschule Mainz.

**Wentzel, Christa:** Yogalehrerin, Lehrerin für Meditativen Tanz

### **Offene Kurse anderer Anbieter**

Für die folgenden Kurse können Sie sich ausschließlich bei den angegebenen Kontaktadressen anmelden, die in der Regel auch die Veranstalter des Kurses sind.

Fr. 09.04. – So. 11.04., Beginn: 18.00 h – Ende: 13.30 h

#### **Meditatives Malen**

Leitung: Jutta Schlier

Bischöfliches Generalvikariat Fulda - Referat Frauenseelsorge

Kontakt: Frau Schreiner-Faulstich / Frau Jestädt, Tel. 0661/ 87-357

Sa. 17.04., Beginn: 9.00 h – Ende: 17.00 h

#### **Trauen Sie sich!**

#### **Ehevorbereitungskurs**

Leitung: Oliver Henkel, N.N.

Dekanatsbüro Gelnhausen

Kontakt: Tel. 06051-4747699

**30,00 € pro Paar**

Fr. 20.08. – Do.26.08., Beginn: 13.30 h – Ende: 10.30 h

#### **Basenfasten**

Leitung: Annette Rieger-Bien, Karin Weber-Angelstein

Bischöfliches Generalvikariat Fulda - Referat Frauenseelsorge

Kontakt: Frau Schreiner-Faulstich / Frau Jestädt, Tel. 0661/ 87-357

Fr. 24.09. – So. 26.09., Beginn: 18.00 h – Ende: 13.30 h

## **Meditatives Malen**

Leitung: Jutta Schlier

Bischöfliches Generalvikariat Fulda - Referat Frauenseelsorge

Kontakt: Frau Schreiner-Faulstich / Frau Jestädt, Tel. 0661/ 87-357

## **Wichtige Hinweise/AGBs**

### **Anmeldung zu Hauskursen**

- Bitte schriftlich mit allen erforderlichen Angaben
- per Mail (Ein Formular finden Sie unter *Anmeldung zu Hauskursen*)
- per Brief, per Fax oder telefonisch.

Unsere Kursangebote haben u.a. das Ziel den Austausch und das Miteinander zu fördern. Deshalb gehen wir von Ihrer Teilnahme am gesamten Kurs aus.

### **Anmeldebestätigung**

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Wir versenden – außer bei der Anmeldung per Mail – keine Anmeldebestätigung. Wenn Sie keine anders lautende Benachrichtigung erhalten, gilt Ihre Anmeldung als bestätigt.

Die **Kursgebühren sind bei Anreise bar zu entrichten.**

### **Kursabsage durch den/die Teilnehmer/-in**

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir eine Ausfallgebühr nach folgender Staffe­lung berechnen müssen:

- bis 3 Wochen vor Kursbeginn:  
bei Tageskursen: 10,00 € Bearbeitungsgebühr  
bei Kursen mit Übernachtungen: 20,00 € Bearbeitungsgebühr
- ab 3 Wochen vor Kursbeginn:  
50% des Zimmerpreises
- Wird die Anmeldung am Tag der Veranstaltung zurückgezogen oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die nicht vom Bildungshaus Salmünster zu vertreten sind, nicht zum Kurs, sind 100% der Gesamtkosten fällig.

## **Kursabsage durch das Bildungshaus Salmünster**

Wir behalten uns vor, aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl den Kurs abzusagen. Es bestehen keine weiteren Ansprüche.

### **Kosten**

Die Gesamtkosten unserer Kurse teilen sich auf in

- Kosten für Verpflegung und ggf. Unterkunft im Einzel- bzw. Doppelzimmer
- Kursgebühren

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei verspäteter Anreise, verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Mahlzeiten dennoch der gesamte Kostenbeitrag zu bezahlen ist.

Unsere Kursangebote können nur deshalb so günstig für Sie sein, weil die Diözese Fulda unsere Arbeit fördert.

### **Ermäßigungen**

Auf Anfrage erhalten Arbeitslose, Studierende und Freiwilligendienst-leistende gegen Nachweis Ermäßigung.

Sollten die Kursgebühren Sie am Buchen eines Seminars hindern, so sprechen Sie mit uns.

**Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung erkennt der/die Teilnehmer/-in diese Geschäftsbedingungen an.**

### **Datenschutzhinweis**

Wir benutzen Ihre Anmeldungsdaten nur für Zwecke, die mit dem Kurs, für den Sie sich anmelden, in unmittelbarer Verbindung stehen (wie z.B. Erstellung einer Teilnehmerliste für die Abrechnung mit unserem Träger).

## Informationen

---

<b>Postanschrift</b>	Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster Postfach 1123, 63620 Bad Soden-Salmünster
<b>Hausanschrift</b>	Franziskanergasse 2, 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon	06056/91931-0
Fax	06056/6649
E-Mail	buer@bildungshaus-salmuenster.de
Internet	www.bildungshaus-salmuenster.de
<b>Bürozeiten:</b>	Montag– Freitag, 8.00 – 13.30 Uhr
<b>Bankverbindung</b>	Kreissparkasse Schlüchtern IBAN: DE 47 5305 1396 0001 0058 08 BIC: HELADEF1SLU

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Leitung:	Bernd Heil, Diplom–Theologe Tel. 06056 / 91931-11, heil@bildungshaus-salmuenster.de
Bildungsreferent:	Andreas Groher, Diplom-Theologe, Gemeindeberater Tel. 06056 / 91931-14, groher@bildungshaus-salmuenster.de
Geistlicher Rektor:	Pfr. Michael Sippel Tel. 06056 / 91931-26, pfarrer@peter-paul-bss.de
Sekretariat/ Verwaltung	Elke Hummel Tel. 06056 / 91931-12, buer@bildungshaus-salmuenster.de